



# JOURNAL 1/2020

NEWSLETTER DES WOELFL-HAUSES BONN

1. MÄRZ 2020



## Liebe Mitglieder und Freunde der beiden Woelfl-Gesellschaften und des Woelfl-Hauses!

Zurzeit ist es ungewöhnlich still im Woelfl-Haus – das rege Treiben und Sie alle vermissen wir sehr! Die Corona-Krise hat zur Folge, dass nahezu alle bis zur Sommerpause geplanten Veranstaltungen verschoben werden müssen. Das V. Internationale Joseph-Woelfl-Symposium, für das die Vorbereitungen auf Hochtouren liefen, haben wir auf April 2021 verlegt.

Nach der Gesamtkonferenz der Beethoven-Jubiläumsgesellschaft BTHVN2020 Ende April, bei der beschlossen wurde, dass das Jubiläumsjahr bis 2021 ausgedehnt werden kann, können wir Sie nun auch über die neuen Veranstaltungstermine informieren. Besonders herzlich möchte ich Sie zu unserer Benefizveranstaltung für die Woelfl-Haus-Stiftung am 12. Juli 2020 einladen (siehe S. 3). Diese wird erstmals ausschließlich als Online-Videostream angeboten.

Im Namen des Woelfl-Haus-Teams wünsche ich Ihnen frohe Pfingsten und freue mich darauf, Sie bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen – bleiben Sie gesund!

Ihre  
Margit Haider-Dechant

# MITTEILUNGEN

## Kooperation mit dem Institut Français in Bonn

Nachdem das Woelfl-Haus neben zahlreichen bestehenden Kooperationen, die intensiv gepflegt werden, 2017 Partner-Institut der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn geworden ist, wurde im Jahre 2019 eine weitere Partnerschaft mit dem Institut Français in Bonn (Direktor: Landry Charrier) geschlossen. Französische Musik und Literatur haben seither im Woelfl-Haus einen herausgehobenen Platz. Dafür spricht nicht nur der Standort Bonn mit seinen vielfältigen kulturellen Verbindungen nach Frankreich, sondern auch die Biografie Woelfls, in der die Pariser Jahre (1801–1805) eine wichtige Station markieren. Zugleich trägt das Woelfl-Haus damit auch der Neuerrichtung eines Frankreich-Lehrstuhls an der Universität Bonn Rechnung, der in Zukunft die Kultur und Politik des befreundeten Nachbarlandes vermitteln wird. |



## Neue Video-Sound-Anlage im Woelfl-Haus

Die technische Ausstattung des Joseph-Woelfl-Saals im Woelfl-Haus wurde im Herbst 2019 wesentlich erweitert: Mithilfe eines Beamers der Marke Acer und einer elektrisch bedienbaren Filmleinwand im Format 350 x 280 cm sowie Hochleistungs-Stereolautsprechern der Schweizer Firma Piega können nun Videoaufnahmen (z.B. DVDs von Opern) auf attraktive Weise dem Publikum vorgeführt werden. Diese neuen medialen Präsentationsmöglichkeiten dienen gleichermaßen den Vorlesungen von Margit Haider-Dechant

und Hermann Dechant im Optionalbereich der Universität Bonn wie eigenen Veranstaltungen des Woelfl-Hauses. Ferner wurde für den Vortragsbetrieb und für die Gesprächskonzerte ein Sennheiser Wireless-Mikrofon angeschafft. Es soll die Referentinnen und Referenten bei ihren Ausführungen entlasten.

Für August 2020 ist im Woelfl-Haus im Rahmen der Wagner-Festspiele in Lessenich eine Wiedergabe des Bayreuther Jahrhundert-Rings (Dirigent: Pierre Boulez; Regie: Patrick Chereau) an vier Freitagen geplant. |

## Neuausgaben in der APOLLON Musikoffizin und Newsletter

Der Verlag APOLLON Musikoffizin hat drei Neuausgaben zu verzeichnen:

Die Sonaten op. 3 für Klavier von Joseph Woelfl. Die Ausgabe gestaltete der international renommierte Fachmann für historische Tasteninstrumente Wolf Dieter Neupert aus Bamberg.

Für den Gebrauch im Gottesdienst hat Hermann Dechant eine Version der *Geistlichen Lieder* op. 48 von Ludwig van Beethoven auf Texte von Gellert in einer Fassung als Kantate für Solo-Sopran, Chor und Klavier vorgelegt.

Ebenfalls anlässlich des Beethoven-Jubiläums erfolgte eine Neuausgabe des Klaviertrios op. 36a von Ludwig van Beethoven durch Hermann Dechant. Es handelt sich um eine vom Komponisten im Jahr 1805 selbst vorgenommene Kammermusikversion seiner 2. Sinfonie in D-Dur op. 36.

Über alle Neuigkeiten informiert der Verlag seit Kurzem mit einem eigenen Online-Newsletter, der über die Website [www.apollon-musikoffizin.de](http://www.apollon-musikoffizin.de) kostenfrei abonniert werden kann. |

## Woelfl-Sendung in Ö1 am 16. April 2020

In der Sendereihe „Ausgewählt“ brachte Ö1 am Donnerstag, den 16. April 2020, um 10:05 Uhr als 2. Folge von „Beethovens Kollegen“ eine Sendung zu „Joseph Woelfl – Klaviervirtuose, Komponist, Pädagoge“.

Die österreichische Journalistin, Moderatorin und Redakteurin beim Österreichischen Rundfunk Mirjam Jessa hatte eine informative Konzeption zusammengestellt, in der Margit Haider-Dechant umfassend zu Wort kam, aber auch exemplarische Werke von Woelfl zu hören waren. Die Produktion gestaltete sich unter dem Zeichen „Corona“ spannend. In einem Stu-

dio in Köln wurde ein direkter Kontakt mit dem ORF in Wien hergestellt, der einen glatten Ablauf der Fragen und Antworten ermöglichte.

Nicht zuletzt bot die Sendung eine weitere großartige Gelegenheit, Woelfl einer breiteren Öffentlichkeit bekanntzumachen! |

**Link zur Sendung** <https://oe1.orf.at/programm/20200416/595212/Der-Salzburger-Komponist-Joseph-Woelfl-1773-1812>

## Save the date: Benefizveranstaltung für den Aufbau der Woelfl-Haus-Stiftung am 12. Juli 2020

Das unermüdliche Engagement und die tatkräftige ideelle und finanzielle Unterstützung unserer Freunde und Förderer machten es möglich, dass wir mit der Gründung der Woelfl-Haus-Stiftung Anfang dieses Jahres gemeinsam ein großes Etappenziel erreicht haben: Dafür sei Ihnen allen herzlich gedankt! In einem weiteren Schritt soll die nun existierende treuhänderische Stiftung in eine rechtlich selbständige Stiftung überführt werden. Für die Deckung des sich daraus ergebenden größeren Kapitalbedarfs werden wir neben anderen Fundraising-Maßnahmen die inzwischen traditionellen jährlichen Benefiz- bzw. Stiftungsveranstaltungen fortführen.

Die diesjährige Benefizveranstaltung findet am Sonntag, den 12. Juli 2020, um 16 Uhr statt. Aufgrund der gegenwärtigen Corona-Maßnahmen wird die Veranstaltung erstmals ausschließlich als Online-Video-Stream angeboten. Um Ihnen ein qualitativ hochwertiges Bild- und Tonerlebnis präsentieren zu können, werden im Woelfl-Haus zurzeit die technischen Voraussetzungen hierfür geschaffen. Die hervorragende Möglichkeit, die Konzerte und anderen Veranstaltungen

des Woelfl-Hauses online übertragen zu können, wird künftig unser Angebot ergänzen. Ganz besonders freuen wir uns, damit den Freunden und Mitgliedern beider Woelfl-Gesellschaften weltweit die Teilhabe an unseren Vor-Ort-Aktivitäten zu ermöglichen. Mit der Benefizveranstaltung möchten wir gleichsam unsere Feuerprobe bestehen, und Sie sind herzlich eingeladen, mit dabei zu sein.

Das Programm gestalten die beiden Hausherren des Woelfl-Hauses, Margit Haider-Dechant und Hermann Dechant, gemeinsam mit der Sopranistin Anna Christian Sayn. Geboten wird eine abwechslungsreiche Präsentation des Woelfl-Haus-Projektes, die von Musikdarbietungen begleitet wird.

Unabhängig von den Benefizveranstaltungen können Spenden ganzjährig auf das Stiftungskonto der Joseph-Woelfl-Gesellschaft eingezahlt werden. Sie erhalten dafür umgehend eine Spendenbescheinigung. |

**Stiftungskonto** Kreissparkasse Köln  
**IBAN** DE56 3705 0299 0045 0642 47  
**BIC** COKSDE33XXX

## Termine der Mitgliederversammlungen der JWGB und der IJWG

Die nächste Mitgliederversammlung der JWGB wird am Sonntag, den 23. August 2020 (Beginn: 16 Uhr) im Joseph-Woelfl-Saal des Woelfl-Hauses, Meßdorfer Straße 177, 53123 Bonn abgehalten werden.

Die nächste Mitgliederversammlung der IJWG findet am Dienstag, den 15. Dezember 2020 (Beginn: 19 Uhr) in der Wohnung unserer Schatzmeister Mag. Andrea

und Markus Enzenhofer, Danhausergasse 8, 1040 Wien statt.

Neben der Teilnahme an den Versammlungen vor Ort wird auch die Möglichkeit bestehen, sich online über einen Live-Video-Stream zuzuschalten.

Freunde unserer Gesellschaften sind bei den Versammlungen stets herzlich willkommen! |

# RÜCKBLICK

## VERANSTALTUNGEN IM WOELFL-HAUS BONN

### 1.9.2019 Ensemble Più



„Woelfl und ...“ – Konzertreihe der JWGB

Das 28. Konzert der Joseph-Woelfl-Gesellschaft Bonn e.V. gestaltete sich zu einem vollen Erfolg. Das vorzügliche Ensemble Più mit Andreas Gosling (Oboe), Eva Gosling (Violine), Martin Börner (Viola) und Markus Beul (Violoncello) zeigte in Quartetten für Oboe und Streicher von Joseph Woelfl, Gordon Jacob und Wolfgang Amadeus Mozart seine hohe Kompetenz in musikalischem Vortrag und Perfektion im Zusammenspiel. Ein originelles Finale bildete das Quatuor von

Jean Françaix für Englischhorn und Streicher mit seinen zündenden Rhythmen aus südamerikanischer Folklore und Jazz. |

#### Förderung

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### 18.9.2019 Thomas Mann und Robert Franz

Unter den Meistern des Liedes im 19. Jahrhundert, an deren Anfang Franz Schubert steht und an ihrem Ende Hugo Wolf, nimmt Robert Franz eine wichtige Zwischenstellung ein. In der Zeit Thomas Manns in München gehörten seine Lieder zum Standard-Repertoire weltberühmter Sänger. Anhand von Texten von Heinrich Heine und Nikolaus Lenau bestand die einmalige Möglichkeit, im Woelfl-Haus im Rahmen dieses musikalisch-literarischen Abends damit Bekanntschaft zu machen. Zwei Experten, Dr. Bernhard Hartmann, der Robert Franz wissenschaftlich ergründet hat, und die durch ihre einfühlsame Liedinterpretation bekannte





Sängerin Frauke May, begleitet von Kristi Becker am Klavier, führten durch das Programm. |

Veranstaltet vom Ortsverein BonnKöln der Deutschen Thomas-Mann-Gesellschaft e.V., in Kooperation mit dem Woelfl-Haus Bonn.

## 28.9.2019 Abschlusskonzert der 7. Komponistenresidenz

Diese Veranstaltung brachte zugleich zwei lebende Komponisten und zwei Uraufführungen ins Haus, die von einem zahlreichen Publikum enthusiastisch gefeiert wurden. Während Franz Ferdinand August Rieks in seinem Stück *unterholz* für Violine, Klavier und Percussion vor allem rhythmische und klangliche Aspekte effektiv herausstellte, lagen die Schwerpunkte in dem Streichquartett Nr. 1 von Eric M. Domènech auf Satzkunst und Verinnerlichung – eine wirkungsvolle

Gegenüberstellung. Die Mitwirkenden Alexander Kozarov (Violine), Ramón Gardella (Percussion) sowie das Sonoro-Quartett (Brüssel) bewältigten die ihnen gestellten Aufgaben souverän. Der SWF schnitt die Veranstaltung mit. |

Veranstaltet von der Studienstiftung des deutschen Volkes, in Kooperation mit dem Beethoven-Haus Bonn und dem Woelfl-Haus Bonn.

## 6.10.2019 Klavierabend mit Luisa Imorde – Beethoven und Woelfl

 „Woelfl und ...“ – Konzertreihe der JWGB



Das von Luisa Imorde bestrittene Klavierrecital zeigte zwei reizvolle Gegenüberstellungen: zum einen Beethoven und Woelfl, sogar in Form von Variationen über gleiche Themen, zum anderen klassische Musik mit dem an Jazz orientierten russischen Komponisten Kapustin. Die vielfältigen Aufgaben dieser abwechslungsreichen Programmfolge wurden von Luisa Imorde auf ansprechende Weise verwirklicht. Das ausgebuchte Konzert besuchte auch eine Gruppe von Bundeskanzler-Stipendiaten der Humboldt-Stiftung, die hier die Gelegenheit bekamen, ihren Einstand in das Musikleben der Bundesrepublik zu feiern. |

### Förderung

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



## 9.10.2019 Bayreuth-Nachlese

Wie jedes Jahr hatten auch diesmal die Stipendiaten des Richard-Wagner-Verbands Bonn e.V. des Jahres 2019 Lina Eberling, Anna Christin Sayn, Maxime L. Teli-zin und Georgy Voylochnikow Gelegenheit, ihre Ein-drücke vom Besuch der Bayreuther Festspiele zu schildern. Daran knüpfte sich eine grundsätzliche Dis-kussion über die Inhalte von Wagners Werk und ihre zeitgemäße Ausdeutung durch eine neuzeitliche Re-gie an. Ein äußerst lehrreicher Abend, der erneut zeig-te, wie wirkungsvoll diese Fördermaßnahme bei der jungen Generation ist. |

Veranstaltet vom Richard-Wagner-Verband Bonn e.V., in Kooperation mit dem Woelfl-Haus Bonn.



## 16.10.2019 Paris – Reine des cités

Die musikalische Erneuerung des jungen Paris nach dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 faszinierte die Besucher des Woelfl-Hauses in einem ausverkauften Gesprächskonzert. Sarah-Léna Winterberg (Mez-zosporan), Ralf Friedrich (Tenor), Margit Haider De-chant (Klavier) und Tonio Schibel (Violine) inszenier-ten den Zeitabschnitt vom glamourösen zweiten Kai-serreich bis hin zum Wiedererstehen des neuen Frank-reich in souveräner Weise und begeisterten das zahl-reich erschienene Publikum. Berührend wurden von

Bernt Hahn (Rezitation) Edmond Goncourts Tage-buchskizzen aus dem eingekesselten Paris und die Vision eines vereinten Europas im Brief von Victor Hugo an die Mitglieder des Congrès pour la Paix in Lugano am 20. September 1872 vorgetragen. |

Veranstaltet von der Universität Bonn, in Kooperation mit dem Institut Français Bonn, dem Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn.



### 3.11.2019 Duo-Rezital

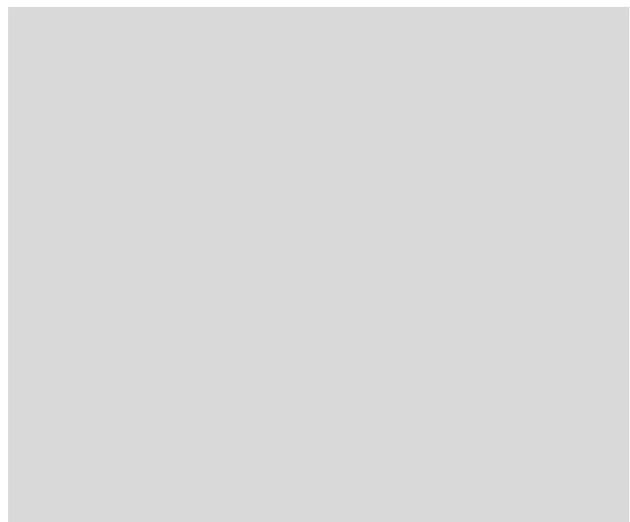
 „Woelfl und ...“ – Konzertreihe der JWGB

Im 30. Sonntagskonzert der Joseph-Woelfl-Gesellschaft Bonn e.V. gab es eine Änderung: Judith Stapf wurde anstatt der erkrankten Pianistin Jamina Gerl von dem italienischen Pianisten Marco Sanna begleitet. Der personelle Wechsel bedingte eine Programmänderung. Die zwei jungen Künstler spielten Werke von Szymanowski, Beethoven und Franck. Obwohl nur eine ganz kurze Vorbereitungszeit zur Verfügung stand, glänzte das Duo mit brillantem Spiel in perfekter Abstimmung. Das begeisterte Publikum erzwang eine Zugabe von Max Bruch.

Bei einem anschließenden Abendessen mit den Veranstaltern erholten sich die beiden Künstler von diesem gelungenen Kraftakt. |

#### Förderung

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### 9.11.2019 Mon mari est toujours en vadrouille – Mein Mann ist ständig auf Achse

Der ausgesprochen unterhaltsame Abend bot eine szenische Lesung mit Musik von Jacques Offenbach: In einem fingierten Monolog berichtete Herminie d'Alcain über Liebe und Leiden mit ihrem „mari“, ihrem Ehemann Jacques Offenbach. Dabei vermittelten

Gila Abutalebi (Rezitation) und Amandine Duchênes (Klavier) Interessantes und Wissenswertes um den Meister der Opéra bouffe und seine glanzvolle Epoche. Das Publikum verfolgte diese gefühlvolle, stürmische, intensive und vor allem spannende musikalische



Zeitreise durch das 19. Jahrhundert hin zu den Wurzeln von Offenbach mit Amüsement und ehrte am Schluss die Künstlerinnen mit tosendem Applaus. |

Veranstaltet und gefördert von den Freunden des Institut Français Köln, in Kooperation mit der Kölner Offenbach Gesellschaft e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn.

### 13.11.2019 „Ehrlich wie mein Lieben sei mein Schreiben“

In perfekter Harmonie präsentierten Michael Mertes (Rezitation) und Susanne Herre (Gambe) einen Querschnitt von William Shakespeares und John Donnes Liebeslyrik in deutscher Sprache. Die Kombination von menschlicher Sprache und elisabethanischer Gambenmusik ermöglichten eine ganz außergewöhnliche Darbietung und zeigten die enge Verbundenheit von Musik und Lyrik in dieser Zeit auf. Einen besonderen Akzent bildeten die gelungenen Übersetzungen von Michael Mertes sowie sein beeindruckender Vortrag der Texte. |

Veranstaltet vom Colloquium Humanum e.V. in Bonn, in Kooperation mit der Universität Bonn und dem Woelfl-Haus Bonn.

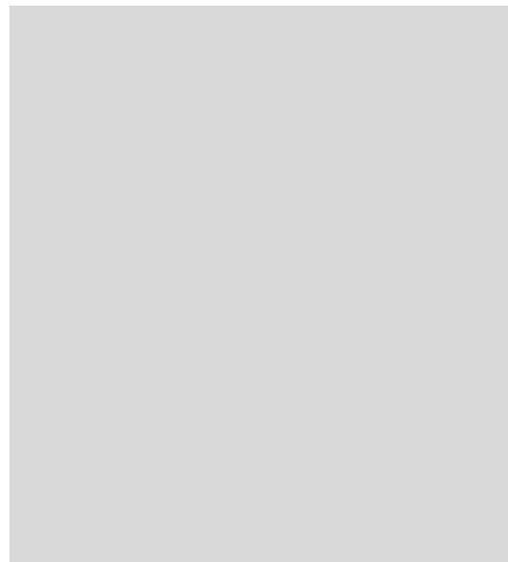
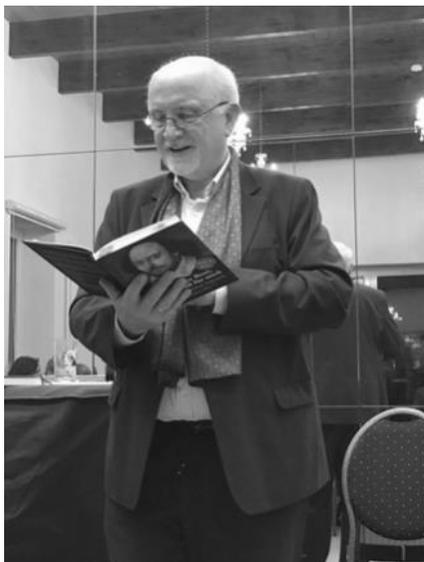


Weitere Förderung



Kulturamt





## 1.12.2019 Liederabend mit Laura Albert und Bastian Windisch

 „Woelfl und ...“ – Konzertreihe der JWGB

Der Liederabend am ersten Adventssonntag im Woelfl-Haus mit Laura Albert (Sopran) und Bastian Windisch (Klavier) gestaltete sich zu einem wahren Triumph. Die beiden schon mehrfach ausgezeichneten jungen Künstler interpretierten souverän und abwechslungsreich Lieder von Woelfl, Schubert, Schumann, Mendelssohn, Ginastera, Copland und Bern-

stein. Besonders die Werkgruppe aus dem 20. Jahrhundert riss das Publikum zu Beifallstürmen hin. |

### Förderung

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## 14.12.2019 Wiener Salon

Der Rotary-Club Bonn-Rheinbogen richtete anlässlich der bundesweit organisierten Eröffnung des Beethovenjahres durch Hausmusiken im Woelfl-Haus einen Wiener Salon aus. Im Wechsel von Texten, Bildern und Musik wurde die in Wien beliebte Gesellschaftsform nachgestellt, indem Profis und Amateure zum Gelingen beitrugen und das Publikum an adventlich geschmückten Tischen mit Kaffee, Weihnachtsstollen und Punsch bewirtet wurde. Christine Siegert (Beethoven-Haus Bonn) und Hermann Dechant führten durch das Programm, das als Besonderheiten mit einer Lesung von Texten von Wilhelm August Schlegel durch seinen direkten Nachfahren Volker Schlegel, ferner mit dem Ärzte-Duo Wolfram Windisch und Joachim Spreer, das aus der Sonate in F-Dur op. 5 von Ludwig van Beethoven den 1. Satz vortrug

und dem absolut authentischen Vortrag von Wiener-Liedern durch den Präsidenten des Bundes der Auslandsösterreicher Jürgen Em punkten konnte. Einen weiteren Höhepunkt bildete die Lesung von Thomas Bade (Phoenix) aus den aufklärerischen *Eipeldauer-Briefen* über die Uraufführung von Joseph Haydns Oratorium *Die Schöpfung* aus dem Jahre 1799. Zum Schluss wurde das Publikum, der Tradition folgend, eingeladen, Beethovens Version des Liedes *O sancta sanctissima* dreistimmig mitzusingen. Der große Anklang der Veranstaltung ließ Zuhörer und Akteure anschließend noch lange im Woelfl-Saal verweilen. |

Veranstaltet vom Rotary-Club Bonn-Rheinbogen, in Kooperation mit dem Woelfl-Haus Bonn.



## 14.1.2020 L'opéra dans le roman: E. T. A. Hoffmann, Balzac, Flaubert, Leraux

In dem Vortrag beleuchtete der auf Honoré de Balzac spezialisierte Pariser Wissenschaftler André Lorant das allmähliche Eindringen der Musikform Oper in die Literatur. Anhand von Beispielen aus Werken von E. T. A. Hoffmann, Honoré de Balzac, Gustave Flaubert u. a. entstand ein plastisches Bild, das zusätzlich durch Ausschnitte aus Szenen von Aufführungen aus führenden Opernhäusern gestützt wurde. Dankenswerterweise wurde der Vortrag in deutscher Sprache gehalten. |

Veranstaltet vom Institut Français Bonn, in Kooperation mit der Universität Bonn, dem Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn.





## 19.1.2020 Swinging Beethoven – Der Em Höttche getanzt hat

„Beethoven und ...“ – Konzertreihe der JWGB



Zum dritten Mal traten die Drei Fräuleins Christiane Rittner, Dominique Alina Bilitza und Katharina Georg mit ihrem Klavierkavalier Jens Kratzenberg im Woelfl-Haus auf. Aus gegebenem Anlass stand am Beginn Beethoven, der in Wort und Ton gewürdigt wurde. Danach glänzten die Sängerinnen und der Pianist aus Köln mit hinreißend arrangierten und dargebotenen Songs aus Film, Musical und Kabarett. Das Publikum quittierte das Konzert mit vollem Haus und tosendem Applaus. Der anschließende Sektempfang gab Gelegenheit auf das neue Jahr anzustoßen und zu lebhaftem Gedankenaustausch. |

### Förderung

Ein Projekt im Rahmen von  
**BTMVN**  
2020

Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



FREUDE.  
JOYE.  
BONN.

:rhein-sieg-kreis

*Liszt von Beethoven*

## 31.1.2020 István Szabó: „Taking Sides – Der Fall Furtwängler“

Am Freitag, den 31. Januar 2020 wurde im Woelfl-Haus die neue Video-Sound-Anlage eingeweiht (siehe auch unter „Mitteilungen“, S. 2). Gezeigt wurde der viel diskutierte umstrittene Film *Taking Sides – der Fall Furtwängler* von István Szabó, der die Verstrickung des Dirigenten mit dem Dritten Reich thematisiert. Frau PD Dr. Irmgard Rösenberg gab einen kleinen Einblick in das Leben Furtwänglers. Im Anschluss an die Vorstellung begrüßten die Besucher das neue Jahr mit einem stilvollen Sektempfang. |

Veranstaltet von der Universität Bonn,  
in Kooperation mit dem Richard-Wagner-Verband  
Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn.



## 2.2.2020 Beethovens Duo für zwei Augengläser

„Beethoven und ...“ – Konzertreihe der JWGB

Im Konzert verzauberten die ätherischen Klänge des Faust-Quartetts aus Düsseldorf das Publikum im ausverkauften Saal des Woelfl-Hauses. Unter der Leitung von Michael Faust erklangen Werke aus verschiede-

nen Stilrichtungen von Klassik bis Moderne. Hermann Dechant trug zu Beginn erklärende Worte über das Flötenspiel und seine Geschichte vor und stimmte damit die Hörer dieses Konzertes perfekt ein. |



### Förderung

Ein Projekt im Rahmen von  
**BTMVN**  
2020



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



FREUDE.  
JOY.  
JOIE.  
BONN.

:rhein-sieg-kreis

*Antiquarische Bibliothek*

## VERANSTALTUNGSVORSCHAU

### WOELFL-HAUS BONN – 2019/2020 II – 2020/2021 II

#### auf unbestimmte Zeit verschoben

#### Puisque vous partez en voyage ...

Studierende der Liedakademie an der Hochschule für Musik und Tanz Köln | Liedkompositionen 19. bis 21. Jahrhundert | Institut Français Bonn in Kooperation mit der Universität Bonn, dem Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn

#### auf unbestimmte Zeit verschoben

#### Alban Bergs Oper „Lulu“ und die Zweite Wiener Schule

Alexandra von der Weth (Sopran), Roland Tschet (Klavier), Hermann Dechant und Stefan Plasa (Moderation) | Gesprächskonzert | Universität Bonn in Ko-

operation mit dem Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn

#### Sa | 30.5.2020 | 10:30–16 Uhr Stationen der französischen Oper: von Lully zu Rameau

Prof. Dr. Margit Haider-Dechant | Vorlesung | Universität Bonn | nur als Online-Videostream

#### Sa | 13.6.2020 | 10:30–16 Uhr Philosophische Einflüsse in der französischen Musik des 18. Jahr- hunderts

Prof. Dr. Margit Haider-Dechant | Vorlesung | Universität Bonn | nur als Online-Videostream

**Sa | 27.6.2020 | 10:30–16 Uhr**  
**Revolution und Musik.**  
**Der Bruch mit der Tradition in**  
**Beethovens Musik**

Prof. Dr. Margit Haider-Dechant | Vorlesung | Universität Bonn | nur als Online-Videostream

**Sa | 11.7.2020 | 10:30–16 Uhr**  
**Opernvertonungen des Leonoren-**  
**Sujets – Beethoven-Rezeption im**  
**19. Jahrhundert**

Prof. Dr. Margit Haider-Dechant | Vorlesung | Universität Bonn | nur als Online-Videostream

**So | 12.7.2020 | 16 Uhr**  
**Benefizveranstaltung zum Aufbau**  
**der Woelfl-Haus-Stiftung**

Anna Christin Sayn (Sopran), Prof. Dr. Margit Haider-Dechant (Klavier/Präsentation), Prof. Dr. Hermann Dechant (Präsentation) | Präsentation mit Musikdarbietungen (siehe auch unter „Mitteilungen“, S. 3) | nur als Online-Videostream

**Fr | 7.8.2020 | 18 Uhr**  
**Wagner-Festspiele in Lessenich:**  
**„Rheingold“**

Teil I der Filmvorführung des *Ring des Nibelungen* mit Einführung | Universität Bonn in Kooperation mit dem Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn

**Fr | 14.8.2020 | 18 Uhr**  
**Wagner-Festspiele in Lessenich:**  
**„Walküre“**

Teil II der Filmvorführung des *Ring des Nibelungen* mit Einführung | Universität Bonn in Kooperation mit dem Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn

**Fr | 21.8.2020 | 18 Uhr**  
**Wagner-Festspiele in Lessenich:**  
**„Siegfried“**

Teil III der Filmvorführung des *Ring des Nibelungen* mit Einführung | Universität Bonn in Kooperation mit dem Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn

**Sa | 22.8.2020 | 19 Uhr**  
**Beethoven und Frankreich**

Bernt Hahn (Rezitation), Sarah-Léna Winterberg (Mezzosopran), Ralf Friedrich (Tenor), Tonio Schibel (Violine), Margit Haider-Dechant (Klavier) | Werke vom Rokoko bis zur Kreuzersonate (multimedial) | Institut Français in Kooperation mit der Universität Bonn, dem Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn

**So | 23.8.2020 | 16 Uhr**  
**Mitgliederversammlung JWGB**

**Fr | 28.8.2020 | 18 Uhr**  
**Wagner-Festspiele in Lessenich:**  
**„Götterdämmerung“**

Teil IV der Filmvorführung des *Ring des Nibelungen* mit Einführung | Universität Bonn in Kooperation mit dem Richard-Wagner-Verband Bonn e.V. und dem Woelfl-Haus Bonn

**Sa | 19.9.2020 | 18 Uhr und 20 Uhr**  
**250 piano pieces for beethoven**

Susanne Kessel (Klavier/Moderation), Dr. Solveig Palm (Kurzvortrag) | zwei verschiedene Programme an einem Abend | kleine Bewirtung zwischen den Konzerteilen

**So | 4.10.2020 | 16 Uhr**  
**Beethoven in Wien**



„Beethoven und ...“ –  
 Konzertreihe der JWGB

Woelfl-Trio Bonn: Tonio Schibel (Violine), Mathieu Jocqué (Violoncello) und Margit Haider-Dechant (Kla-

vier), Prof. Dr. Tobias Janz (Moderation) | Werke von Beethoven, Woelfl | BTHVN2020\*

## So | 1.11.2020 | 16 Uhr Beethoven als Vorbild für die russische Klaviermusik



„Beethoven und ...“ –  
Konzertreihe der JWGB

Jamina Gerl (Klavier), Prof. Dr. Margit Haider-Dechant (Moderation) | Werke von Beethoven, Reicha, Woelfl | BTHVN2020\*

## Mi | 18.11.2020 | 19 Uhr Albert Dietrich „Erinnerungen an Johannes Brahms“

Friedrich Thomas (Klavier), Michael Schwalb (Rezitation) | Konzertlesung | Colloquium Humanum e.V. in Bonn in Kooperation mit dem Woelfl-Haus Bonn

## So | 6.12.2020 | 16 Uhr Beethoven und seine böhmischen Zeitgenossen



„Beethoven und ...“ –  
Konzertreihe der JWGB

Duo du Rêve: Jana Jarkovská (Querflöte), Bohumir Stehlík (Klavier), PhDr. Mgr. Milada Jonášová, Ph.D. (Moderation) | Werke von Beethoven, Dussek, Krumpholz, Wanhal | BTHVN2020\*

## So | 7.3.2021 | 16 Uhr Beethoven und das Cello



„Beethoven und ...“ –  
Konzertreihe der JWGB

Duo Anouchka & Katharina Hack (Violoncello bzw. Klavier), Sebastian Biesold M.A. (Moderation) | Werke von Beethoven, Woelfl, Chopin | BTHVN2020\*

## Fr–So | 23.–25.4.2021 V. Internationales Joseph-Woelfl-Symposium\*

## Sa | 24.4.2021 | 19 Uhr Woelfls Hommage à Beethoven

Adalberto Riva (Klavier) | Klavierrecital mit CD-Präsentation

## So | 25.4.2021 | 18 Uhr | Forum der Bundeskunsthalle Bonn Amici rivali

Solisten; Ballettschule International Bonn, Francina Borges (Choreographie), Jugendchor Theater Bonn, Ekaterina Klewitz (Dirigentin); Orchester der Kölner Akademie, Michael A. Willens (Dirigent) | Beethoven, *Musik zu einem Ritterballett*; Woelfl, *Das schöne Milchmädchen* | JWGB | BTHVN2020\*

## So | 2.5.2021 | 16 Uhr Beethoven in Bonn



„Beethoven und ...“ –  
Konzertreihe der JWGB

Tanaka-Dziurbiel Piano-Duo, Dr. Robert Nemecek (Moderation) | Werke von Beethoven, Brahms, Ries, Woelfl | BTHVN2020\*

## So | 6.6.2021 | 16 Uhr Beethoven im Park 1



„Beethoven und ...“ –  
Konzertreihe der JWGB

Düsseldorfer Harmoniemusiken, Andreas Gosling (Moderation) | Werke von Beethoven, Mozart, Woelfl | BTHVN2020\*

## So | 4.7.2021 | 16 Uhr Beethoven im Park 2: „Hold und lieblich klingen ...“



„Beethoven und ...“ –  
Konzertreihe der JWGB

Mitglieder des Kinder- und Jugendchores Theater Bonn, Ekaterina Klewitz (Dirigentin), Ingeborg Nolden (Moderation) | BTHVN2020\*

\*Förderung

Ein Projekt im Rahmen von  
**BTHVN**  
2020

Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

*Liedertage am Beethoven*

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



FREUDE.  
JOY.  
JOIE.  
BONN.

:rhein-sieg-kreis



Der Eintritt zu den Veranstaltungen beträgt 15 €, für Schüler und Studierende 10 €. | Anmeldung unter [haider-dechant@woelflhaus.de](mailto:haider-dechant@woelflhaus.de) oder 0151 – 655 181 55 | Stand: 30.5.2020 (Änderungen vorbehalten)

Bitte beachten Sie, dass während der Veranstaltungen im Woelfl-Haus Foto- und/oder Filmaufzeichnungen angefertigt werden und Sie mit dem Besuch der Veranstaltungen Ihre Zustimmung zu den Aufnahmen und etwaigen Veröffentlichungen (z.B. im *Woelfl-Journal*, auf unserer Facebook- oder Instagram-Seite) geben.

### Impressum

Woelfl-Haus Bonn  
Meßdorfer Straße 177  
53123 Bonn

[www.woelflhaus.de](http://www.woelflhaus.de)  
[www.facebook.com/josephwoelfl](https://www.facebook.com/josephwoelfl)  
[www.instagram.com/woelfl\\_haus\\_bonn](https://www.instagram.com/woelfl_haus_bonn)

Titelbild: Ausschnitt aus dem Woelfl-Gemälde von William Henry Pyne (1769–1843);  
Rekonstruktion: Marcela Chiriac (Wien 2016).

Alle Fotos, sofern nicht anders angegeben,  
© Woelfl-Haus Bonn.

Das *Woelfl-Journal* erscheint zweimal jährlich:  
am 1. März und am 1. September.